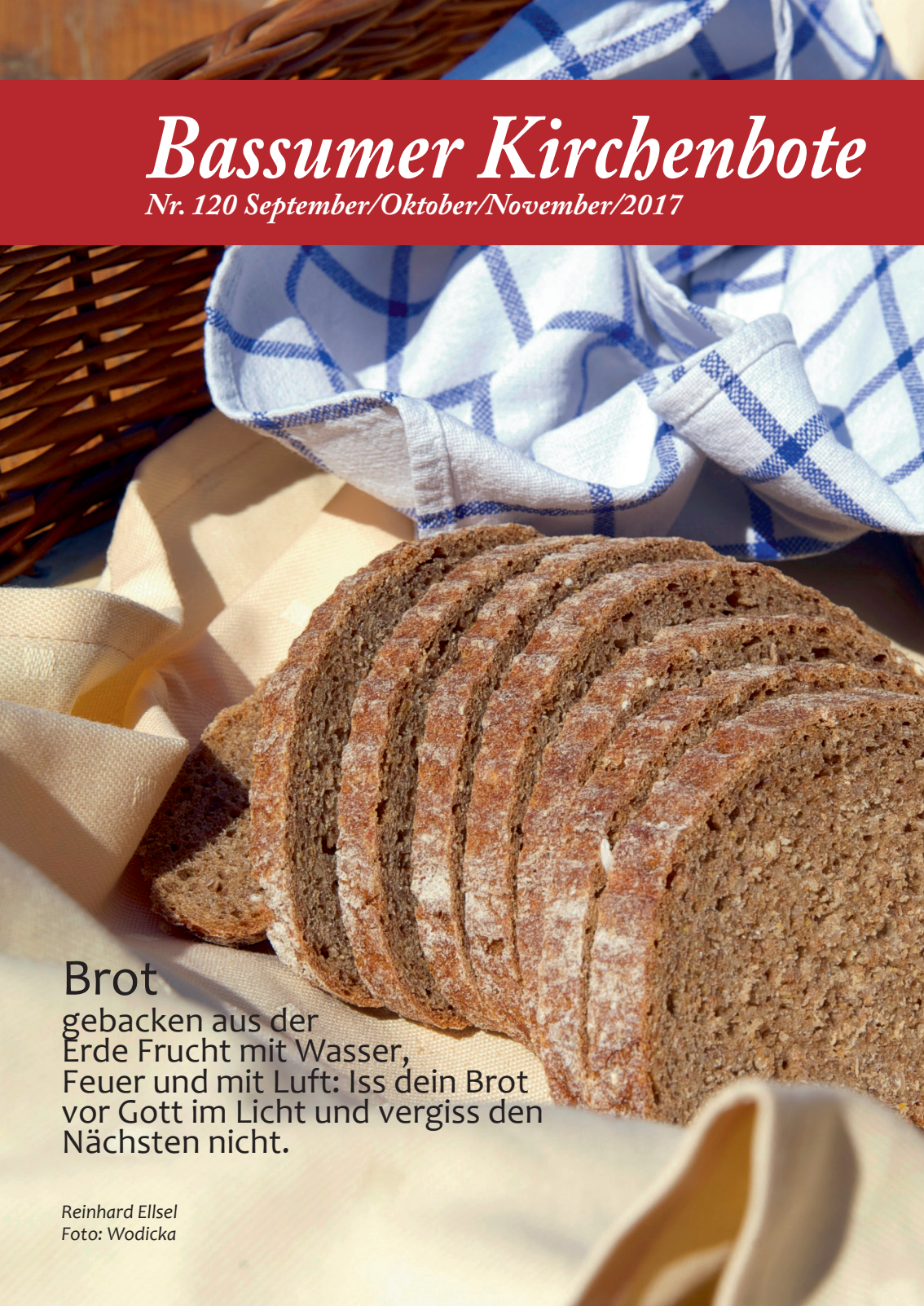
Bassumer Kirchenbote

Nr. 120 September/Oktober/November/2017



Brot

gebacken aus der
Erde Frucht mit Wasser,
Feuer und mit Luft: Iss dein Brot
vor Gott im Licht und vergiss den
Nächsten nicht.

Reinhard Ellsel
Foto: Wodicka

Ein geistliches Wort zum Anfang

Äpfel sind gesund,

heißt es. Musik übrigens auch. Vor allem selber singen! Das setzt Glückshormone frei und stärkt die körpereigene Abwehr! Auch ein Martin Luther hat die Musik sehr geschätzt: „*Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes! Denn sie vertreibt den Teufel und macht die Leute fröhlich.*“ An erster Stelle aber stand bei ihm das „Wort Gottes“. Die Bibel. Die Heilige Schrift, „*sie ist ein Kräutlein, je mehr du es reibst, desto mehr duftet es,*“ schwärmt Martin Luther. Diesen Duft den Menschen nahe zu bringen, das lag ihm am Herzen. Darum hat er den einfachen „*Leuten auf dem Markte*“, wie er sagte, „*aufs Maul geschaut, wie sie reden*“. Um so die Bibel zu übersetzen, dass sie „*merken, dass man Deutsch mit ihnen redet.*“ Auf dass sie´s hören! Auf dass sie´s verstehen! Nämlich die frohe Botschaft von der Gnade Gottes! Von seiner Liebe zu uns in Jesus Christus! Von der Freiheit eines Christenmenschen! Und er hat Schulen gefordert. Damit sie´s selber lesen lernen. Damit sie sich eine eigene Meinung bilden. Damit sie freie, selbstständige Menschen sind! Mit der Gnade Gottes als festen Boden unter den Füßen. Darum hat ein Martin Luther auch den Gottesdienst reformiert. Weil ihm klar war, dass die frohe Botschaft von der Liebe Gottes nicht für ihn allein ist. Sondern für alle, die es hören wollen! Darum spricht er vom „***Priestertum aller Gläubigen***“. Weil die Botschaft möglichst viele braucht, um sie weiterzutragen. Um sie weiterzusagen. Und: um sie weiterzusingen! Darum hat ein Martin Luther ein Lied nach dem anderen geschrieben. So viel, wie kaum ein anderer! Um die Gemeinde zu beteiligen. Um sie zum Singen zu bringen. Um die Botschaft zum Klingen zu bringen. Seit Martin Luther ist die singende Gemeinde eine unverzichtbare Säule des Gottesdienstes.

500 Jahre weiter. Reformationsjubiläum. 2017. Die Säule bricht weg: die erwachsene Gemeinde kommt kaum noch. Jedenfalls nicht zum normalen Sonntagsgottesdienst. Zu besonderen Anlässen ja. Wenn was geboten wird. Das Singen aber ist das Schlimmste. Ich meine nicht die hervorragenden Chöre. Ich meine den Gemeindegesang: wenn nicht einmal mehr das „*Danke*“-Lied mitgesungen wird, sind wir ziemlich unten angekommen. „*Das muss ich Ihnen sagen, das war traurig*“, sagt mir dazu eine zukünftige Braut, die wegen der Abkündigung ihrer Hochzeit in die Kirche gekommen war. Ein junger Kollege denkt darum, dass im Gottesdienst bald überhaupt nicht mehr gesungen wird. Stattdessen nur noch Orgelspiel. Als ob das fröhlicher wär.

Aber man soll die Hoffnung bekanntlich nicht aufgeben. Wie sprach ein Martin Luther? „*Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, ich würde heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.*“ **Meine Frage an Sie als mündige, erwachsene Christinnen und Christen: können wir nicht gemeinsam „ein oder zwei Apfelbäumchen pflanzen“?** Das meine ich so: wenn aus jedem zweiten oder dritten (christlichen) Haus in Bassum und den schönen Dörfern „*umzu*“ einer oder eine einmal im Monat zum Gottesdienst ginge, das wäre doch was! Und wenn dann das Mittagessen mal nicht um 12 Uhr auf dem Tisch steht, ist das so schlimm?!

Und was das **Singen** anbelangt: vielleicht gibt es Menschen, die gerne singen, und die bereit sind, den Gemeindegesang im sonntäglichen Gottesdienst zu unterstützen? **Wenn wir einen Kreis von 10, 15, 20 Sänger/innen zusammen bekommen**, kann man sich aufteilen: „*Ich bin bei diesem Gottesdienst dabei, Du bei dem anderen.*“ Warum soll das nicht möglich sein? Bitte melden! Die Reformation ist noch nicht zu Ende. Und: man soll die Hoffnung nicht aufgeben. Siehe Luthers „*Apfelbäumchen*“! In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihr
Pastor Wiardus Straatmann

Liebe Leserin, lieber Leser!

jetzt neigt sich dieser Sommer, der nicht so wirklich einer war, seinem Ende zu. In meinem Garten steht die Ernte an. Bezeichnenderweise trägt nur der Apfelbaum Früchte.

In dieser 120. Ausgabe des Kirchenboten stellen wir Ihnen die Pläne zur Neugestaltung der kleinen Kapelle vor. Sie soll einladend und gemütlich werden.

Wir informieren Sie über den aktuellen Stand der Umbau- und Sanierungsarbeiten auf dem Friedhof und am neuen Gemeindehaus. Es geht mit Riesenschritten voran.

Freuen Sie sich mit uns auf die Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum. Der bekannte Sänger und Komponist Fritz Baltruweit wird einer unserer Gäste sein.

Und auch in unserer Gemeinde feiern wir zwei Jubiläen: Die Rainbow Gospelsingers werden 15 und der Posaunenchor 60 Jahre „jung“ und geben Konzerte, auf die wir gespannt sein dürfen.

Im nächsten Jahr stehen Kirchenvorstandswahlen an. Wir freuen uns auf Menschen, die gemeinsam mit uns Kirche gestalten wollen.

Viel Freude beim Lesen!
Ina Rapelovski

Inhalt

Der Pfingstgottesdienst

Liederzeitreise mit Fritz Baltruweit

Das Luther-Musical **10**

Posaunenchorjubiläum **16**

Projekt Church-Night **22**

Chronik des Gemeindehausbaus **18**

Gemeindeleben

09 Die neuen Konfis
11 Die Frauenkreisfahrt
12 Der Pfingstgottesdienst
13 Reformationsfest
13 Liederzeitreise
24 Woche der Diakonie
25 Lebendige Partnerschaft
26 Kirchenvorstandswahlen
27 Weihnachten im Schuhkarton
32 Menschen in Haft begegnen

Musik

10 Das Luther-Musical
16 Bassumer Orgelspaziergang
16 Gospelchorjubiläum
16 Posaunenchorjubiläum
17 Werke über Luthers Choräle
17 Proben der Kinder- und Jugendkantorei

Kinder & Jugend

09 Die neuen Konfis
17 Proben der Kinder- und Jugendkantorei
22 Projekt Church-Night

Rubriken

02 Geistliches Wort
06 Kontakt- und Ansprechpersonen
08 Aus dem Kirchenvorstand
14 Pinnwand
18 Gemeindehausbau
20 Gottesdienste in der Region
28 Gruppen und Kreise
30 Freud und Leid
ab 33 Anzeigen

Kontakt- und Ansprechpersonen

Öffnungszeiten

Kirchenbüro und Friedhofsbüro
(im Gemeindehaus, Stift 6)
Mo., Di., Mi., Fr. 10:00-12:00 Uhr, Do. 16:00-18:00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen!
Telefon: 04241/2402, Telefax: 04241/5038,
E-Mail: KG.Bassum@evlka.de
Web: www.kirche-bassum.wir-e.de

Kirchenbüro: Anja Alfke 04241/2402
Anja.Alfke@evlka.de

Friedhofsverw.: Petra Haase 04241/4749
Petra.Haase@evlka.de

Kirchenvorstand: Vorsitzender: Knut Laemmerhirt
04242/578737
Knut.Laemmerhirt@gmx.de

Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp 0172/4338105
fuelosch@aol.com

Kreiskantor Ralf Wosch 0172/3546680
fuelosch@aol.com

Allgemeine soziale Beratung Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung:
Mo: 9-11 Uhr, Do: 9-10 Uhr u. n. Vereinbarung
Di: 12-13 Uhr, Do: 14-15 Uhr u. n. Vereinbarung

Ortrud Kaluza 04241/4742, Stift 8
ortrud.kaluza@evlka.de

Küster und Hausmeister: Heino Raven 0172/4525998

Kontakt und Ansprechpersonen

PastorInnen:

Wiardus Straatmann
04241/5188
wiardus.str@atmann.de

Ines-Maria Kuschmann
04241/8047889
kuschmann@mitnatura.de

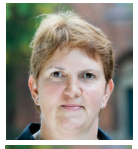
Sandra Kopmann
04249/4039996
sandra.kopmann@evlka.de

Cornelia Harms
04247/326
cornelia.harms@ewetel.net

Kindertagesstätte Rentei

Elke Redenius-Rehling
04241/970334
kts.rentei.bassum@evlka.de

Friedhöfe



Friedhofsgärtnerin
Heike Müller-Beckefeld
0177/2587451

Friedhofsgärtnermeister
Tobias Wittke
0178/6018113

Friedhof Neubruchhausen:
Erika Bobrink
04248/902919

Zeiten zu denen wir am besten zu erreichen sind

Di.-Do. 18:30-19:15 Uhr

Di.-Do. 8:00-9:00 Uhr

Ansonsten immer nach Vereinbarung!

Mo.-Fr. 8:00-8:30 Uhr,
u. Mi. 9:00-11:00

Mo.-Do. 7:00-15:30 Uhr
Fr. 7:00-13:30 Uhr

Liebe Gemeinde,

der Kirchenvorstand hat sich vor der Sommerpause u.a. mit folgenden Themen beschäftigt:

Wir planen die Umgestaltung der kleinen Kapelle in der Stiftskirche (Westeingang links). Frau Ulrike Schink hat gemeinsam mit einem Tischler ein Einrichtungskonzept entwickelt, das aus sehr schlichten Möbeln bestehen soll (Bänke, Schreib-/Lesepult, Kreuz, Kerzenleuchter). Ziel ist es, die Kapelle künftig tagsüber geöffnet zu halten und damit Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit zur Andacht zu bieten. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende.

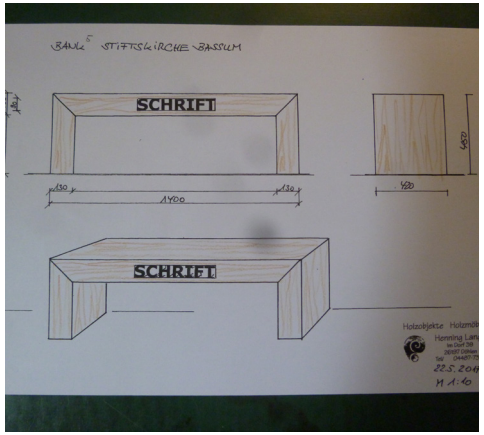
Der Umbau auf dem Friedhof geht gut voran; die neuen Büros werden in Kürze fertig sein. Leider hat sich bei einer Überprüfung des Kapellendaches herausgestellt, dass dieses nicht mehr in Ordnung ist und dringend erneuert werden muss. Das Dach wird eine neue Eindeckung bekommen und bei der Gelegenheit auch gedämmt werden.

Zum Gemeindehausbau beachten Sie bitte die Seiten 24 und 25 in diesem Kirchenboten.

Gerne weise ich noch einmal auf die bevorstehende Neuwahl des Kirchenvorstandes hin. Wir freuen uns über neue Kandidatinnen und Kandidaten. Es erwartet Sie eine spannende Aufgabe mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten!

Ich grüße Sie und euch herzlich im Namen des gesamten Kirchenvorstandes.

Ihr
Knut Laemmerhirt
Vorsitzender



Außenansicht Friedhofsbüros

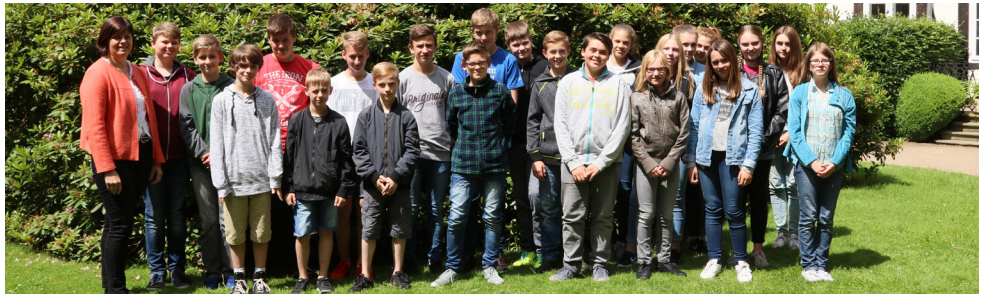
Bankentwurf für kleine Kapelle

Fotos: K. Laemmerhirt

Die neuen Konfis

Am 11. Juni sind alle neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Familien zu einem Begrüßungsgottesdienst in die Stiftskirche eingeladen worden. Die Jugendband MUSIKA war dabei und der Gottesdienst stand unter dem Thema „Wer glaubt, ist nie allein“. Im Kreis der einzelnen Unterrichtsgruppen haben die Konfirmanden ihr erstes Abendmahl gefeiert und erhielten anschließend einen Schlüsselanhänger als Begrüßungsgeschenk.

Text: Pn. Ines-Maria Kuschmann
Fotos: Hans-Ulrich Lenk



Luther-Musical

Die **Bassumer Kinder- und Jugendkantorei** führte am 20.5. in der Stiftskirche und am 18.6., Sonntag, um 16.30 Uhr zum zweiten Mal das **Luther-Musical** von Gerd-Peter Münden, diesmal in der Friedenskirche Hannover (Schackstr. 4), auf. Nach der erfolgreichen Aufführung des Luther-Musicals im Mai in der Stiftskirche Bassum, waren die Kinder- und Jugendkantorei am 17. und 18. 6. in Hannover. Dort wurde in der Martin Luther-Kirche übernachtet. In der Friedenskirche ist „Ane" - Christiane von Arnim - heute tätig. Früher hieß sie Brandt. Einigen ist sie noch aus ihrer Tätigkeit in den 80-ger Jahren in Bassum bekannt. Das Musical haben wir dort ein zweites Mal aufgeführt. Dafür gab es viel Lob. Zur Entspannung ging es dann auch noch in den Erlebnis-Zoo Hannover.

Text und Fotos: R. Wosch

Frauenkreisfahrt

Glück gehabt! Das angekündigte Unwetter ist an uns vorbeigezogen.
Am 28. Juni haben wir wieder einmal einen schönen gemeinsamen Tag erleben dürfen.
Nachdem wir mit zwei Bussen in Elisabethfehn angekommen waren, erwartete uns eine Führung im Moor- und Fehnmuseum. Sowohl drinnen als auch draußen haben wir viel über diese Landschaft und deren Menschen erfahren dürfen. Nach dem Mittagessen fuhren wir dann mit der Seeltjer Moorbahn direkt ins Moor. Auf der Fahrt wurden wir ordentlich durchgeschüttelt, konnten dann aber bei strahlendem Sonnenschein direkt im Moor aussteigen. Auch dort haben wir dann wieder durch fachkundige Führung viel über diese Landschaft, den Torfabbau und die Renaturierung des Moores erfahren.

Von Elisabethfehn ging es weiter nach Barßel, wo schon das Fahrgastschiff MS Spitzhörn auf uns wartete. Übrigens: Schon mal Soester Wasser getrunken? – lecker! Als wir dann das Schiff wieder verließen, führte uns unser Weg nach Westrhauderfehn in die Hoffnungskirche. Hier begann eine kleine Zeitreise für unseren Pastor Straatmann. Sein Großvater war dort einmal Pastor gewesen und Wiardus Straatmann schwelgte in Kindheitserinnerungen. Es wurde klar wie zwischen Kindheitserinnerungen und dem Betrachten als Erwachsener doch große Unterschiede liegen können, besonders was die Größe (z.B. des Engels/Taufbecken) betraf. Außerdem hatte Herr Straatmann als Erinnerung auch zwei Schiffe, die an der Decke hingen, gespeichert - es war aber nur eines. Ich fand das sehr interessant.
Wunderschön, diese Kirche - und im letzten Jahr erst frisch renoviert. (Vielleicht hat man da ja ein Schiff abgenommen?)
Gut gelaunt haben wir uns dann auf den Heimweg gemacht. Wie schon zur Gewohnheit geworden, haben uns Geschichten und Lieder auf der Hin- und Rückfahrt begleitet.
Auch für mich war diese Fahrt eine kleine Zeitreise in meine Kindheit, ich bin nämlich eine Saterländerin und wir sind sogar, obwohl nicht vorher abgemacht, direkt an meinem Elternhaus vorbeigefahren.
Irgendwie schön.

Text und Foto: Renate Löschen

Fotos: Heinrich Behrmann

Gottesdienst zu Pfingsten

Am Pfingstmontag wurde ich nach meiner Ausbildung und zwei eigenständig durchgeführten Gottesdiensten von meinem Mentor Pastor Straatmann in das Amt der Lektorin eingeführt. Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich etwa 160 Menschen zum 15. ökumenischen Freiluftgottesdienst mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Salaten und Würstchen auf dem kleinen Stiftshof eingefunden. Es sangen der Chor der katholischen Kirchengemeinde und die Rainbow Gospelsingers.

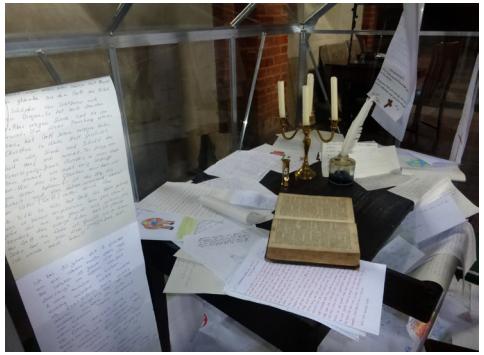
Ina Rapelowski

Schreibwerkstatt

365 handgeschriebene Texte, die durch das Schreibprojekt „Ja, was glaubst du denn“ eingereicht wurden, bilden den Grundstock einer Rauminstallation, die zum Auftakt der Festwochen zum Reformationsjubiläum am 6. August im Gottesdienst um 11:00 Uhr gezeigt wurden. Dort wurden auch einige der „Glaubensbekenntnisse“ vorgetragen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Dorin Predescu an der Querflöte und Ralf Wosch an der Orgel gestaltet.

Text und Fotos: Ulrike Schink



Reformationstag:

Geistliche Volkslieder - Motoren der Reformation

Begegnung mit Martin Luther und seiner Welt

Lieder-Zeitreise

In die Welt der geistlichen Volkslieder entführen **am 13. September um 19:30** Uhr in der Bassumer Stiftkirche **Fritz Baltruweit und sein Ensemble**. Auf einer Lieder-Zeitreise durch fünf Jahrhunderte lassen sie die ursprüngliche Frische und Lebendigkeit der Volkslieder neu aufleuchten, die alle miteinander singen. Die Situationen leben wieder auf, in denen die Lieder einmal zu Hause waren. Lieder, die Menschen gern miteinander singen oder gern zusammen gesungen haben – wie *„Weißt du, wie viel Sternlein stehen“*, *„Wir pflügen und wir streuen“*, *„Wie lieblich ist der Maien“* oder *„Gott gab uns Atem“*.

Für Martin Luther gehörten einst geistliche Volkslieder zu den wichtigsten Motoren der Reformation. Durch sie verbreitete sich seine Lehre nicht nur in den Kirchen, sondern auch landesweit auf den Marktplätzen. Dabei treten die ‚alten’ lebendig eingespielten Lieder und Tänze mit den ‚neuen’ Liedbeiträgen in einen inspirierenden Dialog.

Der Liedermacher und Pastor Fritz Baltruweit ist bekannt von Kirchentagen und aus Rundfunk- und Fernsehsendungen. Einige seiner Lieder sind in das Evangelische Gesangbuch und auch in das neue katholische Gesangbuch „Gotteslob“ aufgenommen worden.

Foto: Jens Schulze

„Kirchenöffner“ gesucht

Damit die Stiftskirche auch weiterhin am Sonnabend und Sonntag für interessierte Besucher geöffnet werden kann, sucht die Gruppe „Offene Kirche“ noch Mitstreiter. Wer Interesse hat, kann sich an Pastorin Ines-Maria Kuschmann unter 04241-8047889 wenden.

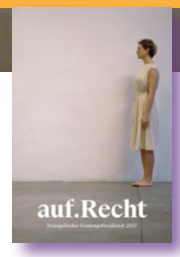
Herzlichen Dank sagt LIA e.V. allen Spendern! Die gesammelten 1081,17€ werden nun in der therapeutischen Einzelbetreuung und beim Bau der Biogasanlage in Lokod eingesetzt.
Die Biogasanlage ist ein weiteres Stück Selbsständigkeit und Sicherheit für Lokod, da der Holzpreis in Rumänien enorm gestiegen ist.

Der Heilige Hubertus und die Kirche

In diesem Jahr wird es in der Nordwohlder Kirche eine Hubertus-Messe geben. Was die Jagd, die Jäger und die Kirche miteinander zu tun haben? Der Legende nach war Hubertus als junger Edelmann ein leidenschaftlicher, aber ausschweifender Jäger, der die Erlegung des Wildes als Selbstzweck sah. Auf einer seiner Jagden hatte er eine Erscheinung: ein Hirsch mit einem leuchtenden Kreuz zwischen d em Geweih soll zu ihm gesprochen und ihm den Kopf zurecht gerückt haben. Dadurch erkannte Hubertus in allen Wesen Geschöpfe göttlichen Ursprungs und hat sie fortan hegend und pflegend behandelt. Diese Grundhaltung der „Achtung vor dem Geschöpf“ ging als Waidgerechtigkeit in die Verhaltensgrundsätze der Jägerschaft ein.

Bei einer solchen Verknüpfung von Natur und Jagd mit Kirche und Gottesdienst wird der Kirchraum meist mit Tannengrün und Laubzweigen geschmückt, sodass man den Einklang von Schöpfung und Erlösung, von Natur und sakralem Raum erlebt. Der Jäger bringt gleichsam ein Stück seiner gewohnten Umwelt ins Gotteshaus, um für sie zu danken und Gottes Segen zu erbitten. Die Jäger bringen weder Waffen noch erlegtes Wild zum Gottesdienst in Nordwohlde mit, dafür aber ihre Hörner.
An diesem Tag schweigt die Orgel – denn die Jagd(horn)bläser gestalten den Gottesdienst musikalisch.

Der Gottesdienst zum Hubertustag findet in diesem Jahr **am 5. November 2017 um 18 Uhr in der Kirche in Nordwohlde** statt.



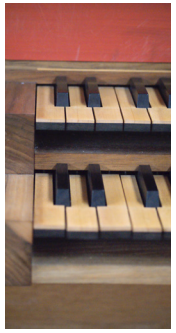
auf.Recht
Frauengottesdienst 2017

„JETZT! ist Gottes Gerechtigkeit sichtbar geworden!“ Mit diesen verheißungsvollen Worten beginnt der Bibeltext für den diesjährigen Frauensonntag in Römer 2, 21 – 31. Unter dem Titel „auf.Recht“ – einem facettenreichen Wortspiel – geht es darum, wie uns Leiden und Unrecht im Leben niederdrücken können und wie uns andererseits Hoffnung auf Recht und Gerechtigkeit den Blick heben lässt. Der Gottesdienst lädt ein, mit kraftvollem Gottvertrauen und Freude über die Gnade im Herzen den aufrechten Gang zu erproben.
Alle Frauen und Männer sind zum **Regionalgottesdienst zum Frauensonntag eingeladen. Er wird am Sonntag, den 15. Oktober 2017 um 9.30 Uhr in der Nordwohlder Kirche gefeiert.** Finden Sie heraus, was es mit dem schwungvollen JETZT! auf sich hat.

Interessierte Frauen der Region sind zu den Vorbereitungstreffen im Nordwohlder Frauenkreis herzlich willkommen: Mittwoch 16. August und Mittwoch 20. September 2017 um 15 Uhr im Haus der Gemeinde, Nordwohlder Dorfstr. 22.

Der Bassumer Advent findet in diesem Jahr am 2. und 3. Dezember statt!

„Bassumer Orgelspaziergang“



zu Gunsten der Restaurierung der Becker-Orgel in der Stiftskirche **am 10.9. von 14:00 bis 20:15 Uhr.**

Ob mit dem Fahrrad, dem Auto, oder teilweise zu Fuß - seinen Sie willkommen um zu hören, was Bassums Orgelwelt zu bieten hat! Mit sechs je 30 bis 45 minütigen Programmen geht es am 7. Deutschen Orgeltag (www.Orgeltag.de) für gut sechs Stunden musikalisch durch Bassum:

Neubruchhausen, Dreifaltigkeitskirche, 14 Uhr Kaffee und Kuchen, 14:30 Uhr „*Heitere Orgelmusik*“ Ralf Wosch

St. Ansgar, 15:30 Uhr, „*Klänge aus Reformationszeit und Barock*“, Ralf Wosch

Stiftskirche, 16:30 Uhr, „*Choralbearbeitungen nach Lutherchorälen*“, Ralf Wosch (siehe Flyer)

Stiftshof Open Air, 17:30 Uhr - nur bei gutem Wetter - „*Die Königin bittet zum Tanz*“, Ralf Wosch

Friedhofskapelle Bassum, 18:30 Uhr - „*Vier- und mehrhändige Orgelmusik*“, Frauke Brandt, Réka-Zsuzsánna Fülöp und Ralf Wosch

Nordwohlde, Kirche, 19:30 Uhr, „*Verleih uns Frieden gnädiglich*“, Lektoren und Ralf Wosch

Die Spenden, die am Ausgang einer jeden Veranstaltung gesammelt werden, sind für die Orgel in der Bassumer Stiftskirche, die 1867 durch Folkert Becker gebaut und im Jahre 1967 dem Zeitgeschmack entsprechend umgebaut wurde. Dabei verlor sie nicht nur ihr wesentlich farbreicheres Aussehen, sondern auch so manche, einer großen Kirche zuträgliche, klangkräftige Pfeifenreihe.

15-jähriges Jubiläum

Seit Februar diesen Jahres proben die **Rainbow Gospelsingers** an ihrem Jubiläumsprogramm. Der Kartenvorverkauf für das Konzert „*15 Jahre Rainbow Gospelsingers*“ unter der Leitung von Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp am **23.9. um 19:30 Uhr** bei der KSK Syke und Bassum hat mit guter Resonanz begonnen. In dem Konzert werden Gospels, Spirituals und afrikanische Klänge zu hören sein. Weiterhin werden die Kinder- und Jugendkantoreien sowie die Trommelgruppe ***Kundi Djembena*** unter der Leitung von Tanja Kaiser in diesem Konzert mitwirken. Seien Sie dabei und feiern Sie mit. Der Eintritt liegt bei 10 €, ermäßigt 3 €.

Posaunenchorjubiläum

Mit einem Konzert **am 21.10. um 17 Uhr** und in einem **Dankgottesdienst** für 60 Jahre Posaunenchor in Bassum **am 22.10. um 11 Uhr** möchten wir mit euch/Ihnen wieder einmal gemeinsam musizieren, bzw. zum Zuhören einladen.

Mit dabei sein werden auch Gäste unserer Partnergemeinde aus dem sächsischen Raschau, sowie benachbarte Posaunenchöre aus unserem Kirchenkreis und darüber hinaus. Ein Anmeldezettel ist auf der homepage unserer Gemeinde unter „Musik in der Kirche“ hinterlegt.

Foto: Archiv

Der Posaunenchor beim Ständchen am 5.10.1959 zum Geburtstag von Pastor Dreyer.

Werke über Luthers Choräle

Für die Reformationssinfonie mit dem Choral „*Ein feste Burg*“ und die Choralkantate „*Vom Himmel hoch*“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, die Bach-Kantate „*Ein feste Burg*“, sowie den „*Lobgesang*“ von Fanny Mendelssohn begann die Bassumer Kantorei ihre Proben im Mai, immer montags außerhalb der Ferien ab 19:30 Uhr. Wenn Sie noch dazu kommen wollen, sind Sie herzlich willkommen. Zu Rückfragen erreichen Sie Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp unter 0172/4338105 oder fuelosch@aol.com. Ab dem 5.10. startet bei den Filialen der Kreissparkasse in Bassum und Syke der **Kartenvorverkauf** für die Aufführungen in der Bassumer Stiftskirche am **3. Adventssonntag, dem 17. Dezember, um 17 Uhr.**

Einladung zur Kinder- und Jugendkantoreiprobe

Die nächsten zwei Projekte der Kinder- und Jugendkantorei stehen an:
Mitwirkung beim Jubiläumskonzert der Rainbow Gospelsingers und das **Krippenspiel** am 24.12. um 16:30 Uhr mit dem Stück „*Ochs und Esel wissen mehr*“. Die Proben der **Kinderkantorei** finden immer **dienstags** außerhalb der Ferien **von 16:30 Uhr - 17:30 Uhr** statt und die der **Jugendkantorei** für Jugendliche ab 12 Jahren am selben Tag **von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr**. Zu näheren Fragen erreichen Sie die Leiterin Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp unter 0172/4338105.

Gemeindehausbau

Die Sanierung des Altbaus geht gut voran. Inzwischen ist die Fachwerkreparatur abgeschlossen, die Gefache sind wieder ausgemauert und auch der Dachstuhl ist überarbeitet und verstärkt worden. Bei Redaktionsschluss stand der Beginn der Dachdeckerarbeiten unmittelbar bevor. Auch die Aufträge für den Innenausbau und die Fenster sind erteilt worden, so dass schon bald zu erkennen sein wird, wie das Haus einmal werden soll.

Mitte Juni konnte auch endlich mit dem Bau des neuen Gemeindesaals begonnen werden. Archäologische Ausgrabungen haben die Arbeiten deutlich verzögert. Die in der Baugrube gefundenen Knochen wurden dokumentiert, der Grube entnommen und auf unserem Friedhof wieder beigesetzt.

Inzwischen steht der Rohbau und man kann sich den neuen Saal schon ein wenig vorstellen.

Fotos: K. Laemmerhirt

Bildbeschreibungen

1. entkerntes Obergeschoss
2. Sanierung des Südgiebels
3. Dachstuhlerneuerung
4. Die Bodenplatte des Gemeindesaals
5. Schalung der Außenwand
6. Rohbau - Rückseite
7. Rohbau

Gottesdienste in der Region

mit Abendmahl · mit Kinderkirche · mit Kirchkaffee

Gottesdienste in der Region

	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohlde		Sudwalde	
03. September **12.** So. nach Trinitatis	15:00	Gottesdienst in der Friedhofskapelle zum „Tag des Friedhofs“ mit Posaunenchor *(P. Straatmann)*	—	—	9:30	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation *(Pn. Kopmann)*	9:30	Gottesdienst *(Prädikant Runge)*
10. September 13. So. nach Trinitatis	11:00	Diakonie-Gottesdienst *(Pn. Schröder)*	—	—	19:30	Abendandacht zum Orgelspazier-gang *(Lektoren)*	9:30	Gottesdienst *(Pn. Harms)*
17. September 14. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst *(Prädikant Runge)*	11:00	Gottesdienst *(Pn. Harms)*	9:30	Gottesdienst *(Prädikant Runge)(?)*	19:00	Abendgottesdienst *(Pn. Harms)*
24. September 15. So.nach Trinitatis	10:00 - **Regionalgottesdienst in Bassum an der Freudenburg zum Tag der Regionen mit Taufen** mit den Posaunenchören Bassum und Nordwohlde *(Lektorin Evers/ P. Straatmann)*						9:30	Gottesdienst mit Taufen *(Pn. Harms)*
01. Oktober **Erntedankfest**	11:00	Festgottesdienst *(Pn. Kuschmann)*	11:00	Festgottesdienst *(Pn. Harms)*	9:30	Festgottesdienst *(Pn. Kopmann)*	9:30	Festgottesdienst *(Pn. Harms)*
08. Oktober 17. So. nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst *(Prädikant Runge und Lektorin Rapelovski)*	—	—	18:00	Abendgottesdienst mit Band *(Lektoren)*	9:30	Gottesdienst *(Pn. Harms)*
15. Oktober 21. So.nach Trinitatis	**9:30 - Regionalgottesdienst „auf.Recht“ - in Nordwohlde** *(Team)*							
22. Oktober 19. So. nach Trinitatis	11:00	Dankgottesdienst für 60 Jahre Bassumer Posaunenchor *(P. Straatmann/Pn. Gorka)*	—	—	—	—	19:00	Abendgottesdienst *(Pn. Harms)*
29. Oktober 20. So.nach Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Taufen *(Pn. Kuschmann)*	—	—	—	—	9:30	Gottesdienst
31. Oktober **Reformationsfest**	**11:00 - Regionalgottesdienst in Bassum „Im Namen der Rose - 500 Jahre Reformation“** Jazz und Luther mit den *School House Seven (P.Straatmann)*						19:00	Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum *(Pn. Harms)*
05. November 21. So. nach Trinitatis	11:00	Eiserne - und Gnadenkonfirmation *(Pn. Kopmann)* *mit Instrumentalmusik*	—	—	9:30 18:00	Gottesdienst *(Prädikant Runge)* Hubertusmesse *(Pn. Kopmann)*	9:30	Gottesdienst *()*
10. November Freitag	17:00	St. Martins-Andacht m. Laternenum-zug in St. Ansgar *(P. Straatm. u. D. Sauer)*	—	—	16:30	St. Martins-Andacht mit Laternenumzug *(Pn. Kopmann)*	—	—
12. November Drittletzter So d. Kj.	11:00	Gottesdienst *(Prädikant Runge)*	—	—	18:00	Abendgottesdienst *(Lektoren)*	19:00	Hubertusgottesdienst mit Bläsercorps Grafschaft Dieph. *(Pn. Harms)*
19. November Volkstrauertag	11:00	Gottesdienst in St. Ansgar mit *Posaunenchor (Pn. Kuschmann)*	11:00	Gottesdienst *(Pn. Harms)*	9:30	Gottesdienst *(Pn. Kopmann)*	9:30	Gottesdienst *(Pn. Harms)*
22. November **Buß-und Bettag**	15:00	Andacht zum Seniorengeburtstagskaf-fee *(P. Straatmann)*	**19:00 - Regionaler Abendgottesdienst in Sudwalde** *(Pn. Harms)*					
26. November **Ewigkeitssonntag**	11:00	Gottesdienst *mit Posaunenchor (P.Straatmann)*	11:00	Gottesdienst *(Präd. Litzen)*	9:30	Gottesdienst mit Chor *(Pn. Kopmann)*	9:30	Gottesdienst *(Pn. Harms)*
02. Dezember							11:00	Gottesdienst zu Beginn d. Weihnachts-marktes (Pn. Harms)

Jugendseite

Projekt Church Night

Am 21. Juni trafen wir uns um etwa 18:30 Uhr in der Stiftskirche in Bassum. Wir waren eine Gruppe von ungefähr 18 Konfis. Da wir uns noch nicht alle untereinander kannten, begannen wir die Church-Night mit einfallsreichen Kennlernspielen.

Danach haben wir unsere Matratzen bzw. Betten vor dem Altar aufgebaut. Als das geschafft war, gab es Abendbrot im Gemeindehaus. Nach dieser Stärkung sahen wir uns den lustigen Film „Paulette“ über eine große Leinwand an. Die Kirche wurde so nicht nur zum Schlafsaal, sondern auch zum Kino. Als Hauptdarstellerin spielte Bernadette Lafont die Paulette, eine verrückte alte Dame mit krimineller Energie.

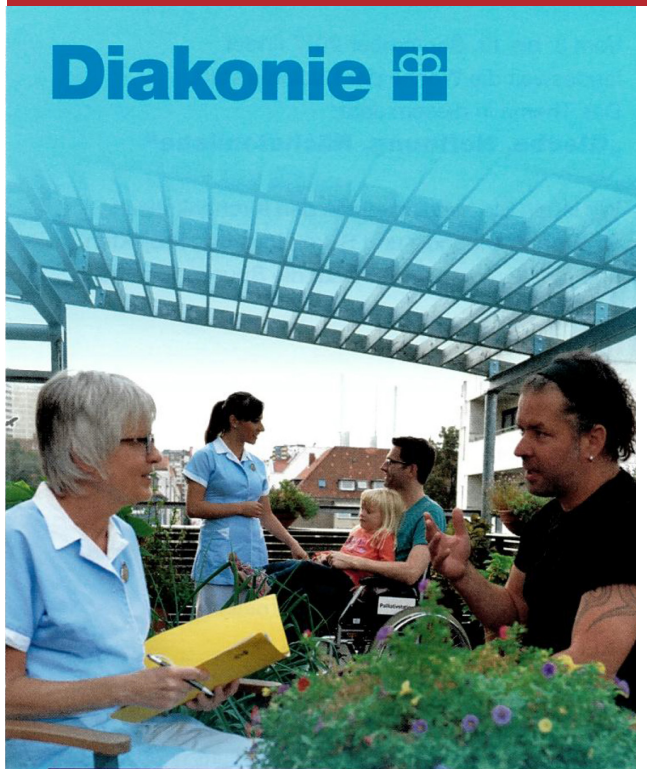
Nach einer kleinen Pause ging es auf eine Nachtwanderung durch Bassum. Knicklichter waren unsere einzigen Lichtquellen neben den Straßenlampen, die die Dunkelheit erhellten. Um die Spannung noch etwas zu steigern, gingen wir den Weg über den Friedhof und um das Psychiatrie-Gelände herum. Das war nicht unbedingt etwas für ängstliche Seelen… aber wir sind alle wieder bei der Kirche angekommen. Einige haben Stockbrot und Marshmallows über einer Feuerschale gebacken. Die Überzahl blieb aber in der Kirche in den Betten oder spielte Verstecken, mit dem festen Vorsatz leise zu sein. Um drei Uhr nachts sind dann die meisten eingeschlafen.

Um etwa sechs Uhr früh weckte mich Franka, eine meiner Freundinnen. Im Glauben, dass es schon etwa acht Uhr sei, stand ich auf und ließ die Luft aus meiner Matratze. Die meisten anderen, die auch ihr Bett abgebaut hatten, hatten aber Klappmatratzen. Als ich den Irrtum erkannte, klappten die anderen ihre Matratzen wieder aus und ich schlief etwas unbequem auf dem Boden weiter.

Irgendwann zwischen acht und neun Uhr am nächsten Morgen wurden wir von Frau Kopmann mit fröhlicher Musik geweckt. Dann hatten wir wenigstens genügend Zeit für unser Frühstück. Wir, Jaimy und Franka, waren mit zwei weiteren Konfis zum Tischdienst eingeteilt. Nach dem gemeinsamen Frühstück und dem Abbau der Betten verabschiedeten wir uns und wünschten uns gegenseitig einen schönen Start in die Sommerferien.

Fotos: Pn. Sandra Kopmann
Texte:
Jaimy Pichote und Franka Poelmann

Woche der Diakonie



Vom **3. bis 10. September** 2017 findet landesweit die **Woche der Diakonie** statt. Das Thema in diesem Jahr lautet:
„Glaube, Hoffnung, Nächstenliebe“.

Wir laden Sie herzlich ein, im Kirchenkreis Syke-Hoya den Projekten und Inhalten der Diakonie auf die Spur zu kommen:
(Auszug)

So 03.09

Gottesdienst zur Eröffnung:
11:00 Uhr in der Christuskirche Syke
Pn. Albertje Van der Meer und Geschäftsführerin Marlis Winkler
Kirchstr. 3, Syke

Mo 04.09

Kinoabend in Quernheim:
„Das brandneue Testament“
20:00 Uhr
Ein frommer Film mit schrägem Humor. Es geht darum, was alle mit der Zeit anfangen, die sie noch zu leben haben.
Lichtburg, Unter den Eichen 19, Lemförde/Quernheim.
Eintritt: 6,- €

Mi 06.09

Kinoabend in Syke:
„Ein Dorf sieht schwarz“
19:00 Uhr
Im Jahr 1975 zieht der kongolesische Arzt Zantoko in ein kleines französisches Dorf. Dort hofft die Familie auf ein europäisches Bilderbuchleben, doch die Realität ist eine andere.
Hansakino Syke, Herrlichkeit 3, Syke. Eintritt: 7,-€

So 10.09

Gottesdienst zum Abschluss der Diakoniewoche:
11:00 Uhr
Bassumer Stiftskirche
Pn. Johanna Schröder und Geschäftsführerin Marlis Winkler
Stift 6, Bassum

Lebendige Partnerschaft

Die Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Syke-Hoya und der Synode Mato Grosso, Brasilien erwies sich auch im 25. Jahr ihres Bestehens als sehr lebendig. Im Mai 2017 besuchte eine sechsköpfige Delegation unter Leitung von Pastor Elisandro Rheinheimer den hiesigen Kirchenkreis.

Thematische Schwerpunkte des Besuchs waren in diesem Jahr die Arbeit mit Geflüchteten und das Luther-Jubiläum. So zeigten sich die Gäste beeindruckt vom Besuch in einer Sprachlernklasse in Syke und anderen Angeboten der Diakonie. Mit 35 Mitfahrenden aus dem Kirchenkreis reisten sie zu den Lutherstätten. Ihr tiefes Interesse an den Wurzeln unseres Glaubens und ihre große Begeisterung über einen Besuch auf der Wartburg oder den Stadtrundgang in Wittenberg waren auch für die deutschen Mitfahrer ansteckend und inspirierend. Geistlicher Höhepunkt der Reise war die Teilnahme am Abschlussgottesdienst des Kirchentages. Die Gäste waren sehr dankbar für die perfekte Organisation der Fahrt.

Zusätzlich zu den Angeboten zum Thema des Besuchs lernten sie die Kirchengemeinden in den Orten ihrer Gastgeber näher kennen. Breiten Raum im Austausch nahm auch das gemeinsame Feiern ein. So wurden viele Gottesdienste gemeinsam gefeiert, es gab ein fröhliches Begrüßungsfest und ein inniges Abschiedsfest, an dem man traurig von den neugewonnenen Freunden Abschied nahm. Besonders in Erinnerung bleiben aber wird das Jubiläumsfest, zu dem auch frühere Aktive der Partnerschaft und Interessierte aus den Gemeinden dazukamen.

Die Partnerschaft wird organisiert vom Arbeitskreis Brasilien, einem losen Zusammenschluss von ca. 15 Aktiven. Hier treffen sich ehemalige Delegierte und andere Interessierte. Sehr bereichert wird der Kreis auch durch Menschen aus Brasilien, die mit deutschen Partnern verheiratet sind und die Arbeit für die Partnerschaft unterstützen. Der Arbeitskreis freut sich über weitere Interessierte, die dazukommen möchten. Nach dem Austausch ist vor dem Austausch – der Arbeitskreis hat Vorträge zu Brasilien in Planung und die nächste Reise. Im Jahr 2019 wird wieder eine deutsche Delegation des Kirchenkreises die Freunde in Mato Grosso besuchen.

Text: Elena Lenk, Foto: Hans-Ulrich Lenk

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl gesucht!

- O Kennen Sie eine Kirchenvorsteherin/einen Kirchenvorsteher persönlich?
- O Halten Sie Kirchenräume für wichtige Orte zur inneren Einkehr?
- O Besuchen Sie regelmäßig oder ab und zu einen Gottesdienst?
- O Kennen Sie Ihre Pastorin oder Ihren Pastor?
- O Wird die Kirche Ihrer Meinung nach heutzutage ihrem diakonischen Auftrag gerecht?
- O Interessiert es Sie, was mit dem Geld geschieht, das Sie als Kirchensteuer bezahlen?
- O Halten Sie den Religionsunterricht für ein wichtiges Fach?
- O Ist es Ihrer Meinung nach wichtig, dass es Kindertagesstätten in kirchlicher Trägerschaft gibt?
- O Erinnern Sie sich an Ihren Konfirmationsspruch?

Wenn Sie mindestens vier dieser Fragen angekreuzt haben, möchten wir Sie ermuntern, sich etwas intensiver mit den Aufgaben des Kirchenvorstands vertraut zu machen – und sich eine Kandidatur für die Wahl zum Kirchenvorstand am **11. März 2018** ernsthaft zu überlegen. Gerne stehen Ihnen die Mitglieder des Kirchenvorstandes und die Pastorinnen Kopmann und Kuschmann sowie Pastor Straatmann für die Klärung weiterer Fragen zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. (*Telefonnummern u. Email-Adressen siehe Seite 6 und 7*)

Im Oktober startet bereits die 22. Saison der Aktion

„Weihnachten im Schuhkarton“.

Seit 1996 wurden über 6,5 Mio. Kinder mit Geschenkpaketen aus dem deutschsprachigen Raum beschenkt. Wir wollen uns wieder an der Aktion beteiligen und bitten Sie, für die Aktion zu werben im Freundeskreis, in der Schule, bei Ihren KollegInnen oder im Laden um die Ecke. Wir werden mit unserem Konfirmandenjahrgang auch Kartons packen. Im letzten Jahr haben wir über 100 Pakete gesammelt.

Die 22. Saison läuft vom 1. Oktober bis zum 10. November

Die Informationsflyer liegen ab Oktober im Gemeindehaus und in der Kirche zum Mitnehmen aus. Bitte lesen Sie den Informationsflyer aufmerksam durch, damit Sie den Schuhkarton richtig bekleben und befüllen.

Es dürfen keine gebrauchten Gegenstände hinein.

Telefonisch gibt auch Pastorin Ines-Maria Kuschmann weitere Auskünfte (04241/8047889)

Abgabeschluss ist der 11. November!

Die Abgabestelle für die Schuhkartons ist im Gemeindebüro, Stift 6 (*Bürozeiten siehe Seite 6*)

Jugendgruppen

EC-Jugendgruppe	**dienstags,** 19:30 Gemeindehaus (Ann-Kathrin Harries) Tel. 04241/80 49 75
Jugendtreff „Die Teamer“	14-täglich **donnerstags**, 18:00 Uhr (Pn. Kuschmann, Carolin Schröter) Pfarrhaus, Bürgermeister-Bernard-Str. 2
Jugendband	**mittwochs,** 16:30 (Nicole Kiolbassa) Tel. 04241/921210 bei Interesse bitte melden.

Krankenhausbesuchsdienst

Grüne Damen	**mittwochs**, 15:00 Krankenhaus (Dorothea Dolle-Gierse) Mobil-Tel. 0152/53238063 13.09. 15:00 - 18:00 Uhr Fortbildung in Diepholz, 8.11.

Besuchsdienst

Besuchergruppe	**freitags**, Treffen nach Absprache

Kirchenmusik

Bassumer Kantorei	**montags**, 19:30 - 21:30, Stiftskirche (Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp)
Bassumer Stiftsfinken	**dienstags**, 15:30 - 16:15, Gemeindehaus (Kreiskantor Ralf Wosch) für Kinder von 5 -7 Jahren
Bassumer Kinderkantorei	**dienstags**, 16:30 - 17:30, Gemeindehaus (Réka-Zsuzsánna Fülöp) für Kinder von 8-10 Jahren
Bassumer Jugendkantorei	**dienstags**, 17:30 - 18:30, Gemeindehaus (Réka-Zsuzsánna Fülöp) für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Bassumer Posaunenchor	**dienstags**, 20:00 - 21:30, Gemeindehaus (Ralf Wosch)
Sprengelposaunenchor	**3. Donnerstag im Monat**, 19:30, Gemeindehaus (Christian Fuchs)
Rainbow Gospelsingers	**1. + 3. + 5. Mittwoch im Monat,** Gemeindehaus (Réka-Zsuzsánna Fülöp) 20:00 - 21:30
Flötengruppen Kinder und Erwachsene,	Alte Oberförsterei Neubruchhausen (Klaus Bergann) Tel. 04242/509368, bei Interesse bitte melden.

Bibelkreis

Landeskirchliche Gemeinschaft	**donnerstags, 20:00**, Gemeindehaus (Klaus Giebel)

Senioren

Seniorentanzkreis	**14-täglich donnerstags**, 16:00 Gemeindeh. (Hanna Brunner) 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11.,16.11., 30.11.
Geburtstagskaffee	**Mittwoch, den 22.11. um 15:00**, Stiftskirche (P. W. Straatmann)

Frauen

Frauenkreise	*(zu den Treffen bitte im Kirchenbüro anmelden Tel. 2402)*
4. Oktober 2017 14:00 – 16:00 Uhr	Zum Reformationsjubiläum: **Die 95 Thesen Martin Luthers** Referent: P. i.R. Herbert Köhler, Gaststt. Freye, Osterbinde
1. November 2017 14:00 – 17:00 (!) Uhr	Filmnachmittag mit Kaffee und Kuchen im Hansa-Kino Syke: **„Paula Modersohn-Becker - Mein Leben soll ein Fest sein“** Achtung: Treffpunkt um **13:45 Uhr** vor dem Kino
Die Frauengruppe	**1. Dienstag im Monat**, 19:00, Gemeindehaus (Christa Heimsoth-Pusch) 10.10., 07.11.
Handarbeitskreis	**2. u. 4. Montag im Monat**, 14:30, Gemeindehaus 11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 13.11., 27.11.

Meditativer Tanz

Meditativer Tanzkreis	**4. Mittwoch im Monat,** 18:30 - 20:00, Gemeindehaus (Anja Beckmann) 27.09., 25.10., 22.11.

Spieleabend

Offener Bassumer Spieletreff	**3. Freitag im Monat**, 19:00, Gemeindehaus (Steffi Hermann, Tel.: 04241-8048541) 15.09., 20.10., 17.11.

Männer

Mauritiuskreis	**2. Mittwoch im Monat,** 15:00, Gemeindehaus (P. i.R. Winfried Pusch) 13.09.,11.10.,08.11.

Ambulanter Hospizdienst

Amb. Hospizdienst	**Begleitung - Beratung - Unterstützung** Dr. Claudia Kemper, Tel. 0175 6321698

Sonstige Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon (Angehörige)	**montags, 19:30**, Gemeindehaus
Trauercafé	jeden 1. Sontag im Monat, 16:00 – 18:00 Uhr, Wassermühle Bassum, Stift 8

Oldenburg: Menschen in Haft begegnen

Menschen von „draußen“ treffen Menschen im Gefängnis - das ist das Projekt TAPETENWECHSEL in der Justizvollzugsanstalt Oldenburg. Wenn Sie Menschen kennenlernen möchten, die ganz anders leben (müssen) als Sie, wenn Sie Gedankenaustausch, Briefe und neue Erfahrungen schätzen und ab und zu Lust haben auf einen „Tapetenwechsel“, sind Sie herzlich eingeladen. Veranstalterin ist die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz in Zusammenarbeit mit der JVA Oldenburg.

Das Projekt startet mit einem Informationsabend für die Teilnehmenden von „draußen“. Er findet statt am Freitag, den 3. November um 18.00 Uhr in der JVA Oldenburg, Cloppenburger Straße 400. Die zweite Veranstaltung am 4. November steht ganz im Zeichen der Begegnung. Anschließend beginnt ein halbjähriger Briefwechsel; die Mitarbeitenden des Schwarzen Kreuzes stehen den Briefpartnern dabei mit Anregungen und Beratung zur Seite. Am 27. Januar treffen sich die Teilnehmenden in der JVA zu einer Zwischenbilanz, am 21. April wird das Projekt abgeschlossen. Wer möchte, kann in Kontakt bleiben.

Das Schwarze Kreuz möchte mit diesem Projekt Menschen aus zwei Lebenswelten miteinander in Kontakt bringen, die sich sonst selten begegnen. Sein Anliegen ist es, Menschen in Haft dabei zu helfen, wieder Fuß zu fassen in der Gesellschaft ohne neue Straftaten. Finanziert wird diese Arbeit vor allem durch Spenden. Mehr zum TAPETENWECHSEL (Anmeldung bis zum 13.10.):
Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 94616-0, www.naechstenliebe-befreit.de/termine, info@naechstenliebe-befreit.de.

Ute Passarge
Öffentlichkeitsarbeit

Schwarzes Kreuz
Christliche Straffälligenhilfe e.V.
Jägerstraße 25 a
29221 Celle

Telefon 05141 94616-0
passarge@naechstenliebe-befreit.de
www.naechstenliebe-befreit.de

SCHWARZES KREUZ

Die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz hilft seit 1925 bundesweit Straffälligen und ihren Angehörigen durch ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist der Diakonie Deutschland angeschlossen und Mitglied in der EBET. Finanziert wird die Arbeit überwiegend durch Spenden.

IRISSIMA Grünzauber

Floristik Grabpflege
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Iris Voß und Team
Lerchenstr. 1, 27211 Bassum
04241-8209204
Mo.Di.Do.Fr. von 9.00 Uhr-12.30 Uhr
14.30 Uhr-18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen
Sa.9.00 Uhr - 13.00 Uhr

ULRICH M. GRÜTZNER
steinbildhauer und steinmetzmeister

Wir bieten Ihnen:
Sorgfältige Beratung
Gewissenhafte Handwerksarbeit
Maßvolle Preise

Diek 5
27211 Bassum
Tel. 04241 4637

Grabmale • Einfassungen • Liegeplatten

KUSO Atelier
Bärbel Wisloh
www.kunst-und-soziales.de
Tel.04248-902209
Nienburger Straße 44
27211 Bassum-Neubruchhausen

OFFENES ATELIER
Sa.16.09. von 14:00-18:00 Uhr
So.17.09. von 11:00-19:00 Uhr

JUTTA NEUMANN
- als Immobilienmaklerin
- als freie Sachverständige für Immobilienbewertung
- als ehrenamtliche Wohnumfeldberaterin
(Kompetenzzentrum barrierefreies Wohnen, Syke)

DIETER NEUMANN
- als Diplom-Bauingenieur
- als Handwerksmeister
- als Energieberater

unkompliziert - fix
DIEMAKLERIN190.DE
04241 - 97 02 37

MIT-SACH-VERSTAND.DE
04241 - 97 02 37

Papier & Tinte

alles für Büro, Schule & Co

Bahnhofstr. 17 - am Lindenmarkt, 27211 Bassum, Tel.: 04241-2415
Bei uns finden Sie über 10.000 Anlasskarten, Geschenkbücher,
Trauerbücher- u. Artikel und Geschenkideen für viele Anlässe.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Sie wollen **verkaufen?**

...reden wir darüber!
04241 85-154

- Wir haben eine Vielzahl von Interessenten.
- Wir ermitteln den marktgerechten Wert Ihrer Immobilie.
- Wir vermitteln Ihnen solvente Käufer, erarbeiten die Finanzierung und begleiten Sie bis zum Notartermin.

VoBa Immobilien
Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft
der Volksbank Bassum, Stuhr, Syke und Weyhe mbH
www.voba-immobilien.com

Gaby Adams Blumenschmuck für jeden Anlass

Trauerfloristik, Grabschmuck, Grabpflege, Blumendekoration für jeglichen Anlass. Individuelle Beratung, auf Wunsch Hausbesuche auch am Wochenende.

Telefonische Terminvereinbarung unter:
Tel.: 04241/7048, Mobil 0152/29471626
Albringhausen 53, 27211 Bassum

lindenmarkt apotheke

Klaus Kirchmeier und
das Team der
lindenmarkt apotheke

Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.

lindenmarkt apotheke □ Bahnhofstr. 19 □ 27211 Bassum □ Tel.: 04241 - 922422

Stein- und Bildhauerei
GRABOWSKI
Inh. Dietmar Franz, Steinmetzmeister

Am Ristedter Weg 2 · 28857 Syke
Telefon: 0 42 42 6 06 61

VERKAUFEN? VERMIETEN?
"Lass das doch deinen Makler machen!"

GOLDSCHE IMMOBILIEN
Inh. Harald Goldsche e.Kfm.

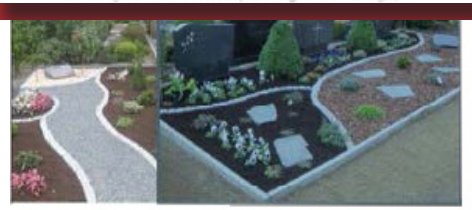
Egal, ob Sie Ihr **Haus**, jede Art von **landschaftlicher Fläche** oder **Betrieb** verkaufen oder Ihre **Wohnung** vermieten möchten, wir bieten Ihnen Fachkompetenz und langjährige Erfahrung.

Rufen Sie uns an: **Tel.:** 04241 - 34 40 **Mobil:** 0171 - 772 56 03
E-Mail: info@goldsche-immobilien.de **www.goldsche-immobilien.de**

Gaststätte Ellinghausen
Inh. Imke Riedemann

Wir empfehlen uns für:
- Gemütliche Räume bis 100 Pers.
- Ideal für Familien-und Betriebsfeste
- In der Saison: Spargelessen, Grünkohlessen, Matjes, usw.
- Selbstgebackenen Kuchen (So+Feiert.)

Wedehorn Nr. 36
27211 Bassum/Telefon: 04245 963637
Öffnungszeiten: täglich ab 15:00
Sonntags ab 10:00 oder n. Absprache
Dienstags Ruhetag



Grabgestaltung: Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Beratung und fachgerechte Ausführung
Dauergrabpflege: Individuelle Pflege Ihrer Grabstelle, fachgerecht und zuverlässig

GÄRTNEREI
DUNEKACKE
Harpstedter Str. 1 · 27211 Bassum
Tel. (0 42 41) 92 10 250
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 bis 13.00 Uhr + 14.00 bis 18.00 Uhr · Sa 8.30 bis 13.00 Uhr

Frische Tag für Tag
Deiermann
HOLZOFEN BÄCKEREI
Bremer Str. 51a 27211 Bassum
Tel.: 04241/2207

Besuchen Sie unser
Lindencafé am Lindenmarkt
- **Riesige Auswahl an original italienischem Eis**
- **Gemütliche Aussenterrasse**

Bahnhofstr. 21 27211 Bassum
Tel.:04241/971656

3K-planen+bauen GmbH & Co. KG · 04241-1335 · info@3k-planen-bauen.de · Groß Henstedt 13 · 27211 Bassum

Wir leisten unter anderem für SIE:

- Grundpflege/Betreuung
- Intensivkrankenpflege 24 Std.
- Verhinderungspflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- Palliativversorgung

Pflegedienst Silke Stecker e.K.

Bremer Straße 1 • 27211 Bassum • Tel.: 0 42 41 - 75 05 • Fax: 0 42 41 - 38 17
Verwaltung: 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr • Pflegedienst 24 Std. erreichbar

Ingo Kliem

Ihr Spezialist für
Grabpflege
Grabgestaltung

Bgm.-Lienhop-Straße 15 · 27211 Bassum
Telefon 0 42 41-6 91 95 79

Stövers Landgasthaus
Hofküche und Kaffeestube

Feste feiern

Wir richten gerne Ihre private und geschäftliche Feier aus !
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 18.00 -22.00 Uhr
Samstag, Sonntag 11.00 – 22.00 Uhr u. nach Vereinbarung !

Gr. Henstedt 8, 27211 Bassum www.stoevers-gasthaus.de Tel. 04241/2623

SCHORLING HOLZ GMBH & CO.KG

ZIMMEREI
BEDACHUNG
HALLEN- & STALLBAU
HOLZ & BAUSTOFFE

Dimhausen 9 27211 Bassum info@schorling-holz.de
Telefon 0 42 41 - 93 36-0 Telefax 0 42 41 - 93 36-23

Das alte
Bassumer Bestattungshaus
mit Tradition
Schröder & Hillmann

Übernahme aller Besorgungen

Überführungen im In- und Ausland, Aufbahrungen u. Trauerfeiern auf allen Friedhöfen, Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen, Umbettungen, Ausstellung mit Särgen, Urnen u. Wäsche in allen Preislagen, Beratung bei Todesanzeigen und Danksagungen, Bestattungsvorsorge und Sterbeversicherung

27211 **Bassum,** Bahnhofstraße 36 · **Telefon 0 42 41 / 78 08**

Ambulante Betreuung GmbH
Gesundheits- und Pflegedienste

Wir **helfen Ihnen** und **unterstützen Sie** unter anderen bei der **Beantragung**

- der **Pflegestufe**
- des **Pflegegeldes.**

Zusätzlich bieten wir Ihnen z. B.:

- Hauswirtschafthilfe
- Menü Service
- Hausnotruf Service
- Betreutes Wohnen

Hauptstelle
Bremer Straße 22
27211 Bassum
☎ (04241) 80 29 80

www.abg-pflegedienst.de

Impressum: Der Bassumer Kirchenbote, Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Bassum.
Herausgegeben vom Redaktionsteam im Auftrag des Kirchenvorstands. Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ina Rapelovski
Bassumer.kirchenbote@googlemail.com
Layout und Satz: Karin Rosenbaum
info@kunstundkirche-kr.de
Auflage: 6300 Exemplare
Druck: „Die Drucker“, Syke
Der Kirchenbote wird größtenteils durch ehrenamtliche Austräger kostenlos an alle Haushalte verteilt.
Für alle, die nicht Mitglied unserer Kirche sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.kirche-bassum.wir-e.de

Unsere Spendenkonten:
Kreissparkasse
IBAN: DE51 2915 1700 1310 0133 94
BIC: BRLADE21SYK
Volksbank
IBAN: DE38 2916 7624 0011 7889 00
BIC: GENODEF1SHR
Spendenbescheinigungen auf Wunsch im Kirchenbüro